

Sechster Jahresbericht

der

Kommission zur Erhaltung und Erforschung der Denkmäler in Pommern

für die Zeit vom

1. April 1899 bis 31. März 1900.

1. Zusammensetzung der Kommission.

Nachdem der Provinzial-Ausschuß in seiner Sitzung vom 7. Februar 1900 die Mitglieder und Stellvertreter, deren Wahlzeit Ende Juni d. J. abließ, auch den Vorsitzenden und dessen Stellvertreter auf 6 Jahre wiedergewählt und in der Sitzung vom 6. März 1900 an Stelle des verstorbenen Geheimen Regierungsraths, Oberbürgermeister a. D. Pehlemann in Stargard den ersten Bürgermeister Schroeder daselbst zum Stellvertreter neu gewählt hat, besteht die Kommission aus den Mitgliedern:

1. Landesdirektor a. D. Dr. Freiherr von der Goltz auf Kreitzig, Vorsitzender,
2. Geheimer Regierungsrath, Oberbürgermeister Haken-Stettin, stellvertretender Vorsitzender,
3. Fideikommißbesitzer Graf Behr-Behrenhof,
4. Landeshauptmann von Eisenhart-Rothe-Stettin.
5. Excellenz Freiherr von Malzahn-Gülz, Ober-Präsident und Staatssekretär a. D., Stettin,
6. Pastor Pfaff-Cordeshagen,
7. Kammerherr von Bizewitz-Bezenow,

und den Stellvertretern:

1. Pastor Gercke-Kenz,
2. Stadtbaumeister von Haselberg-Stralsund,
3. Rittergutsbesitzer von Kamcke-Crazig,
4. Landrath a. D. von Schöning-Stargard,
5. Erster Bürgermeister Schroeder-Stargard.

Zum Provinzial-Konservator wurde für die Zeit bis zum 1. Juli 1906 der Gymnasialdirektor Dr. Lemcke-Stettin wiedergewählt.